



▲ Ab durch die Mitte. Christiane Krifka nahm über die 100m Silber mit. Mit fünf Zehntel Vorsprung schnappte sich Magdalena Lindner von der Union St. Pölten die Goldene.

LEICHTATHLETIK

Premieren-Erfolge für die SVS-Athleten

Elias Lachkovics holte in Bregenz seine ersten Staatsmeistertitel über die 800m. Christiane Krifka gelang dieses Kunststück im Hochsprung.

VON RAIMUND NOVAK

Das erste Hitzewochenende sorgte in Bregenz für harte Bedingungen für alle Leichtathleten, die im Kampf um einen Staatsmeistertitel an ihre Grenzen gingen. Etliche Schwächerer waren wieder ganz vorne dabei.

Eine Goldmedaille ergatterte Christiane Krifka, die erstmals in Hochsprung in der allgemeinen Klasse triumphierte. Die 17-jährige siegte mit 1,75m. Drei Mal versuchte sie die Marke von 1,80m zu knacken, scheiterte aber jeweils knapp. Einen Tag zuvor hatte die U18-Athletin

erstmals den Vizestaatsmeistertitel über die 100m geholt. Eine neue persönliche Bestzeit gab es obendrauf: 11,95 Sekunden.

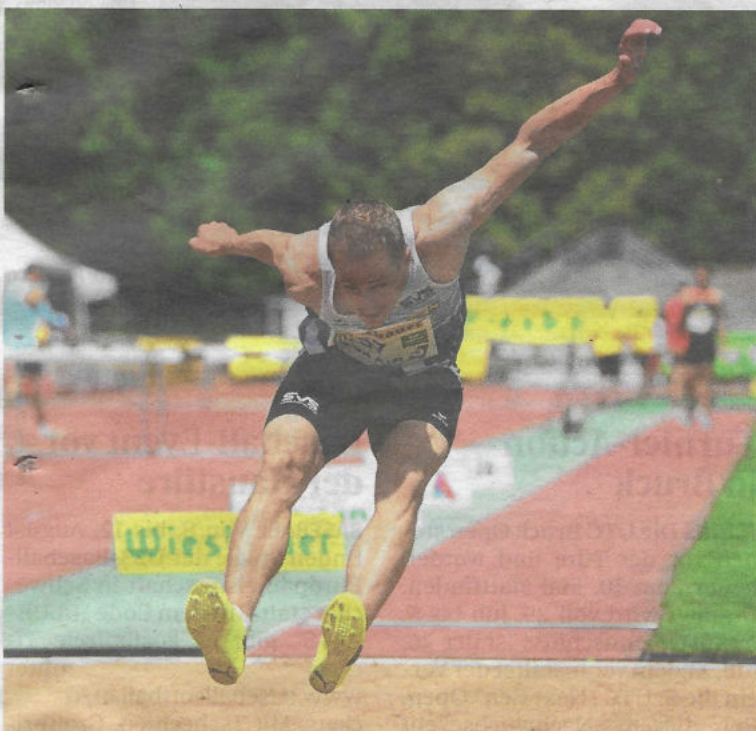
Die erste Goldene in der allgemeinen Klasse darf sich auch Elias Lachkovics in seine Vitrine hängen. Der U20-Läufer war zwischendurch umringt von Konkurrenten, konnte aber im Zielsprint attackieren und mit 1:55,27 Minuten gewinnen.

Für eine erfolgreiche WM-Qualifikation war der Sieg über die 1500m für Raphael Pallitsch Pflicht. Dabei lieferte er sich ein

packendes Duell mit dem Burgenländer im Diensten des ULC Mödling, Marcel Tobler. Der ULC-Läufer übernahm zunächst die Führung, aber auf den letzten 300m hatte Pallitsch wieder die Nase vorne und siegte mit 3:40,74 Minuten.

Einen ungefährdeten Staatsmeistertitel fuhr Favoritin Victoria Hudson im Speerwurf ein. 60,42m reichten für den Sieg. Sie hatte auf die Zweitplatzierte Chiara-Belinda Schuler von TS Hörbranz über neun Meter Vorsprung.

Der Hammerwurf wurde klar von der SVS Leichtathletik dominiert. Bettina Weber schnappte sich den Titel mit 57,56m, auf Platz drei landete Teamkollegin Marlene Linzer mit 52,66m.



▲ Eine Medaille geholt. Andreas Steinmetz belegte mit 6,84m im Weitsprung Platz fünf. Im Hochsprung klappte es mit Edelmetall. Für 1,97m gab es die Silberne.

Fotos: Alfred Nevsimal



▲ Langsamer Beginn, schneller Sprint. Erst auf den letzten 200m erhöhten die 800m-Läufer das Tempo. Der SVS-Athlet Elias Lachkovics mit der Startnummer 152 setzte sich vor Paul Stüger (78) vom KSV Alutechnik durch.